

255266-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Generalplanungsleistungen
Regenüberlaufbecken Jägerstraße
OJ S 73/2026 15/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Hannover - Stadtentwässerung
E-Mail: submission@hannover-stadt.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanungsleistungen Regenüberlaufbecken Jägerstraße
Beschreibung: Die Stadtentwässerung Hannover beabsichtigt den Bau eines unterirdischen Regenüberlaufbeckens an der Jägerstraße. Dazu werden Planungsleistungen der Bereiche Ingenieurbau, Maschinen- und Verfahrenstechnik, EMSR-Technik und Tragwerksplanung benötigt.
Kennung des Verfahrens: 9288e391-b1c7-496e-944a-82db8dc78a5b
Vorherige Bekanntmachung: 581791-2025
Interne Kennung: 68-0462-26
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hannover
Postleitzahl: 30165
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gem. § 74 VgV

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Angaben zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründe gem. §§ 123 und 124 GWB, verlangt wird eine Erklärung im Dokument "Anlage 3 - Erklärungen zum Par. 123 124 GWB"

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Generalplanungsleistungen Regenüberlaufbecken Jägerstraße

Beschreibung: Die Stadtentwässerung Hannover beabsichtigt den Bau eines unterirdischen Regenüberlaufbeckens an der Jägerstraße im Stadtgebiet von Hannover. Es wird aktuell von ca. 12 Mio € netto Baukosten ausgegangen. Die Inbetriebnahme des Bauwerks ist derzeit für 2028 vorgesehen. Dazu werden Planungsleistungen der Bereiche Ingenieurbau, Maschinen- und Verfahrenstechnik, EMSR-Technik, einschließlich der Örtlichen Bauüberwachung, sowie Leistungen der Tragwerksplanung benötigt.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30165

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 05/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 585569-2025

Kennung des Teils der vorherigen Bekanntmachung: 585569-2025

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, anzugeben im Dokument "Anlage 5 - Erklärungen zur Leistungsfähigkeit"

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Anzahl der in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich sowie aktuell im auftragsrelevanten Bereich beschäftigten Personen [Geschäftsführer*innen / Inhaber*innen; Architekten*innen / Ingenieure*innen; Zeichner*innen; Sonstige Mitarbeiter*innen], anzugeben im Dokument "Anlage 5 - Erklärungen zur Leistungsfähigkeit"

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass eine Haftpflichtversicherung - mit mindestens folgenden Deckungssummen: 5,0 Mio. € für Personenschäden, 5,0 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden - besteht oder im Auftragsfall abgeschlossen wird. Anzugeben im Dokument "Anlage 6 - Erklärung zur Haftpflichtversicherung"

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von Referenzprojekten für die Objektplanung für Ingenieurbauwerke gemäß §§ 41 ff. HOAI innerhalb der letzten zehn Jahre (ab 01.01.2016), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. /// Es ist mindestens ein Referenzprojekt zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Die Zahl der Referenzen ist nicht begrenzt. Ein Referenzprojekt ist vergleichbar, wenn es sich um ein Ingenieurbauwerk aus Stahlbeton mit mindestens 1000 m³ Fassungsvermögen handelt und mindestens die Leistungsphasen 3 – 5 des Leistungsbilds der Objektplanung für Ingenieurbauwerke gemäß §§ 41 ff. HOAI durch den Bewerber erbracht worden sind. Mindestens bei einer Referenz muss es sich auch um ein Regenüberlaufbecken handeln. Die Bauleistungen müssen nach dem 01.01.2016 und spätestens vor dem Ablauf der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags abgenommen und das Objekt vom Nutzer in Betrieb genommen sein. /// Es werden die besten drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt. Die aus den einzelnen Bewertungen erreichten Punkte werden addiert. Die für den Bewerber (Büro) maximal erreichbaren Punkte (maximal 3 Referenzen je Planungsleistung) betragen 90 Punkte. Die einzelnen Referenzen werden wie folgt bewertet: Bauwerksgröße (0-4 Punkte); Bauwerksart (nur für RÜB, 3-6 Punkte); Brutto-Baukosten (1-4 Punkte); Umsetzung (2-6 Punkte); Bauweise (2-4 Punkte), Bearbeitete HOAI-Leistungsphasen (0-4 Punkte). /// Siehe dazu das Dokument "Anlage 8 - Bewertungsmatrix-Mindestanforderungen" /// Anzugeben im Dokument "Anlage 7a - Referenzdatenblatt Objektplanung"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 90,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von Referenzprojekten für die Fachplanung Maschinentechnik gemäß §§ 53 ff. HOAI innerhalb der letzten zehn Jahre (ab 01.01.2016), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es ist mindestens ein Referenzprojekt zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Die Anzahl der vorgelegten Referenzen ist nicht begrenzt. Es werden die besten drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt. /// Vergleichbar sind nur folgende Planungsleistungen: Es muss sich um abwassertechnische Anlagen handeln. Es müssen mindestens die Leistungsphasen 3 – 5 der Fachplanung Maschinentechnik gemäß §§ 53 ff. HOAI durch den Bewerber erbracht worden sein. /// Es werden die besten drei Referenzprojekte bei der

Auswahl der Bewerber berücksichtigt. Die aus den einzelnen Bewertungen erreichten Punkte werden addiert. Die für den Bewerber (Büro) maximal erreichbaren Punkte (maximal 3 Referenzen je Planungsleistung) betragen 36 Punkte. Die einzelnen Referenzen werden wie folgt bewertet: Enthaltener Maschinenbau (0-6 Punkte); bearbeitete HOAI-Leistungsphasen (0-4 Punkte). /// Siehe dazu das Dokument "Anlage 8 - Bewertungsmatrix-Mindestanforderungen" /// Anzugeben im Dokument "Anlage 7b - Referenzdatenblatt Maschinentechnik EMSR-Technik"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 36,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von Referenzprojekten für die Fachplanung Elektrotechnik gemäß §§ 53 ff. HOAI innerhalb der letzten zehn Jahre (ab 01.01.2016), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es ist mindestens ein Referenzprojekt zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Die Anzahl der vorgelegten Referenzen ist nicht begrenzt. Es werden die besten drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt. /// Vergleichbar sind nur folgende Planungsleistungen: Es muss sich um abwassertechnische Anlagen handeln. Es müssen mindestens die Leistungsphasen 3 – 5 der Fachplanung Elektrotechnik gemäß §§ 53 ff. HOAI durch den Bewerber erbracht worden sein. /// Es werden die besten drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt. Die aus den einzelnen Bewertungen erreichten Punkte werden addiert. Die für den Bewerber (Büro) maximal erreichbaren Punkte (maximal 3 Referenzen je Planungsleistung) betragen 30 Punkte. Die einzelnen Referenzen werden wie folgt bewertet: Enthaltene EMSR-Technik (2-4 Punkte); bearbeitete HOAI-Leistungsphasen (0-4 Punkte). /// Siehe dazu das Dokument "Anlage 8 - Bewertungsmatrix-Mindestanforderungen" /// Anzugeben im Dokument "Anlage 7b - Referenzdatenblatt Maschinentechnik EMSR-Technik"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von Referenzprojekten für die Fachplanung Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff. HOAI innerhalb der letzten zehn Jahre (ab 01.01.2016), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es ist mindestens ein Referenzprojekt zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Die Anzahl der vorgelegten Referenzen ist nicht begrenzt. Es werden die besten drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt. /// Vergleichbar sind nur folgende Planungsleistungen: Es muss sich um ein unterirdisches Bauwerk handeln mit mindestens 1.000m³ Volumen. Es müssen mindestens die Leistungsphasen 3 – 5 der Fachplanung Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff. HOAI durch den Bewerber erbracht worden sein. /// Es werden die besten drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt. Die aus den einzelnen Bewertungen erreichten Punkte werden addiert. Die für den Bewerber (Büro) maximal erreichbaren Punkte (maximal 3 Referenzen je Planungsleistung) betragen 24 Punkte. Die einzelnen Referenzen werden wie folgt bewertet: Bauwerksgröße (0-5 Punkte); Baukosten (1-3 Punkte). /// Siehe dazu das Dokument "Anlage 8 - Bewertungsmatrix-Mindestanforderungen" /// Anzugeben im Dokument "Anlage 7c - Referenzdatenblatt Tragwerksplanung"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 24,00

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung in das Berufsregister (Angabe in 124 LD

Eigenerklärung zur Eignung)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiswertung

Beschreibung: Bewertung des Angebotspreises

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertung Projektteam

Beschreibung: Qualifikation des Projektteams; die vollständige Beschreibung des Kriteriums wird mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe mitgeteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertung der Sicherstellung von Qualität, Kosten und Terminen

Beschreibung: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität, Kosten und Termine; die vollständige Beschreibung des Kriteriums wird mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe mitgeteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertung der Projekteinschätzung und Herangehensweise

Beschreibung: Projekteinschätzung und Herangehensweise; die vollständige Beschreibung des Kriteriums wird mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe mitgeteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/101/tenderId/25207>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen erfolgt gem. § 56 Abs. 2 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nieders. beim Nieders. Ministerium f. Wirtschaft, Verkehr u. Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landeshauptstadt Hannover - Stadtentwässerung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landeshauptstadt Hannover - Zentrale Submission

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landeshauptstadt Hannover - Stadtentwässerung

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Hannover - Zentrale Submission

Registrierungsnummer: 032410001001-0-21

Abteilung: LHH

Postanschrift: Platz der Menschenrechte 1

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30159

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Submission

E-Mail: submission@hannover-stadt.de

Telefon: +49 511-168-42870

Fax: +49 511-168-42087

Internetadresse: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0024

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Hannover - Stadtentwässerung

Registrierungsnummer: OE68

Postanschrift: Sorststraße 16

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30165

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Landeshauptstadt Hannover - Zentrale Submission

E-Mail: submission@hannover-stadt.de

Telefon: +49 511-168-42870

Fax: +49 511-168-42087

Internetadresse: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Profil des Erwerbers: <https://meinauftrag.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0029

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nieders. beim Nieders. Ministerium f. Wirtschaft, Verkehr u. Bauen

Registrierungsnummer: VK Niedersachsen

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0030

Offizielle Bezeichnung: LHH-Dienstleister

Registrierungsnummer: LHH-DL

Postanschrift: Theodor-Lessing-Platz 1

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30159

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: eVergabe@hannover-stadt.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0031

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5b0603b3-cf50-485d-bdda-98ef9a25ea47 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/04/2026 07:18:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 255266-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 73/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/04/2026